

## B@sler St@mmtisch ohne Dinosaurier

17.10.2005

Am 16. Oktober war die Dinosaurier-Show im Park beendet. Einen Tag später kommen die Seniorwebler. Hat da jemand etwas vom Vermeiden einer Verwechslungsgefahr geflüstert?

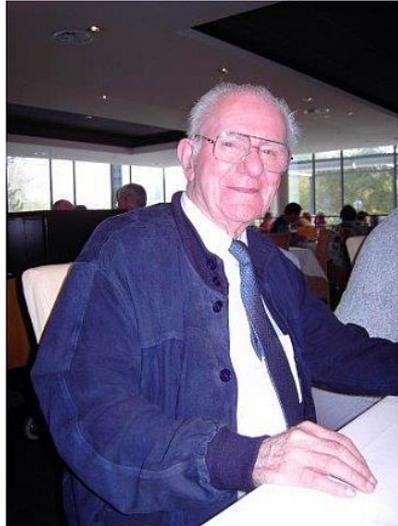


Doris ist erfolgreich, 18 Senioren/innen sind zum traditionellen B@sler St@mmtisch gekommen, auch einige neue Gesichter. Der treue Hans aus dem Emmental ist nicht dabei, er erholt sich gerade von einer Operation. Gueti Besserig, Housi!

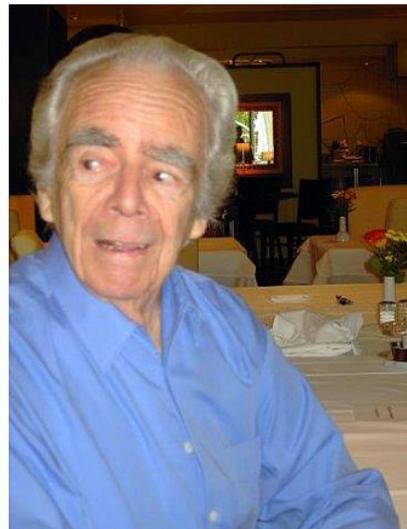


Das Restaurant Seegarten ist neu gestaltet, hell und nett, die Speisen gut und die Preise mässig. Nur der Service braucht noch etwas Training, um durchschnittliche Ansprüche zu erfüllen. Themen ergeben sich bei einem Höck von selber, wollen doch aktive Teilnehmer immer möglichst viel erfahren. Natürlich stehen die Hobbies, die wir alle pflegen, im Vordergrund, und die haben heute – gleich wie bei den Kids - meist mit Elektronik zu tun.

Nur bei Hansruedi nicht: Sein Hobby ist Tanzen und er ist wöchentlich mehrmals bei verschiedenen Volkstanzgruppen anzutreffen. So entschuldigt er sich fast, dass er nicht mehr so oft im Internet sei und nicht mehr alles von Seniorweb mitbekomme. Dabei sind viele von uns wohl ein bisschen neidisch auf ihn, vielleicht auch deshalb, weil er in den Tanzgruppen manchmal fast das einzige männliche Wesen sei. Eine Krawatte würde er aber nie anziehen, das würde die Damen nur vom Tanzen ablenken, meint er schalkhaft. ;-)



Unsere Vorsitzende Doris will sich demnächst ein Hörgerät implantieren lassen, und sie hat vor, die Erfahrungen und Auswirkungen dieses Eingriffs in Form eines Tagebuchs ins Netz zu stellen. Toll, so können wir alle profitieren, denn unsere natürlichen Hörorgane werden ja auch nicht jünger. Also schaut regelmässig rein im ‚Forum Hören und Verstehen‘. Es dürfen auch Grüsse und Wünsche übermittelt werden. (Alles Gute, Doris, vom Schreiber)



Späte Gäste, sie wurden aber mit Freude als Ehrengäste begrüsst, sind Erica und Walter, die Senioren vom Seniorweb, den Computerias, den Eulen und den SeniorInnen in Basel. Ein Teilnehmer flüsterte mir zu, er hätte Erica zuerst zum Computerlen überreden müssen und ihr die ersten Schritte zeigen, jetzt wisse sie längst viel mehr als er. Sie sei wirklich die „Grand Old Lady“ der Seniorwebler, hörte ich andernorts, und nächstes Mal werde ich sie fragen, ob ich die Geschichte, wie sie endlich zu einem PC kam, veröffentlichen darf. Aber vielleicht macht sie das selber besser; sie schreibt ja sehr gut und sehr fleissig.

James ist gleich mit mindestens 3 Fotoapparaten angerückt; er ist wirklich unser Super-Profi. Und gerne hat er dem Verfasser bei einer anschliessenden Foto-Safari im Areal des Parks einige nützliche Tipps gegeben. Ob sie sich auf die aktuellen Fotos schon ausgewirkt haben?



Und weil der nächste Basta erst am 16. Januar 2006 stattfindet, können wir uns bei der Verabschiedung schon gleich ein gutes Neues wünschen; so kommt auch Heinz, der Berner, nicht zu spät. Jetzt aber raus in die freie Natur, wo sich die Herbstfarben, zwar noch etwas zögernd, in bunter Pracht zeigen.

Alo der Schreiber

